

RS OGH 1964/2/18 4Ob301/64, 4Ob319/68, 4Ob391/78, 4Ob367/80, 4Ob399/80, 4Ob427/81 (4Ob428/81), 4Ob33

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 18.02.1964

Norm

UrhG §1

ZPO §503 E4c23

Rechtssatz

Ob eine Schöpfung urheberrechtlichen Schutz genießt, ist eine vom Gericht zu lösende Rechtsfrage.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 301/64
Entscheidungstext OGH 18.02.1964 4 Ob 301/64
Veröff: ÖBI 1964,78
- 4 Ob 319/68
Entscheidungstext OGH 09.07.1968 4 Ob 319/68
Veröff: ÖBI 1969,47
- 4 Ob 391/78
Entscheidungstext OGH 28.11.1978 4 Ob 391/78
Veröff: ÖBI 1979,84
- 4 Ob 367/80
Entscheidungstext OGH 23.09.1980 4 Ob 367/80
- 4 Ob 399/80
Entscheidungstext OGH 13.01.1981 4 Ob 399/80
Veröff: GRURInt 1981,582
- 4 Ob 427/81
Entscheidungstext OGH 02.03.1982 4 Ob 427/81
Auch; Veröff: SZ 55/25 = ÖBI 1982,164
- 4 Ob 337/84
Entscheidungstext OGH 10.07.1984 4 Ob 337/84
Beisatz: Mart Stam - Stuhl (T1) Veröff: ÖBI 1985,24 = GRURInt 1985,684
- 4 Ob 387/85

Entscheidungstext OGH 10.12.1985 4 Ob 387/85

Veröff: SZ 58/201 = EvBl 1986/120 S 463 = ÖBl 1986,27 = GRURInt 1986,486 = MR 1986 H2,20 (M Walter)

- 4 Ob 117/90

Entscheidungstext OGH 18.09.1990 4 Ob 117/90

Beisatz: Sie obliegt daher nicht dem Sachverständigen, sondern dem Gericht. (T2) Veröff: MR 1992,70 (Walter) = MR 1990,236

- 4 Ob 95/91

Entscheidungstext OGH 05.11.1991 4 Ob 95/91

Beisatz: Le Corbusier - chaise - longue (T3)

- 4 Ob 3/92

Entscheidungstext OGH 17.12.1991 4 Ob 3/92

Beisatz: Außerstreitstellungen sind in diesem Rahmen nicht möglich; ebensowenig kommt es darauf an, ob Werkcharakter im Prozess vom Gegner bezweifelt wurde. - "Nintendo". (T4) Veröff: GRURInt 1992,677 = MR 1992,67 (Walter)

- 4 Ob 92/94

Entscheidungstext OGH 18.10.1994 4 Ob 92/94

Beisatz: Der Nachweis des Werkcharakters kann im wesentlichen schon durch Vorlage des Werks erbracht werden. (T5)

- 4 Ob 9/96

Entscheidungstext OGH 12.03.1996 4 Ob 9/96

Beisatz: Happy Birthday. (T6)

- 4 Ob 2161/96i

Entscheidungstext OGH 12.08.1996 4 Ob 2161/96i

Beisatz: Buchstützen. (T7)

- 4 Ob 41/06t

Entscheidungstext OGH 20.06.2006 4 Ob 41/06t

- 4 Ob 98/06z

Entscheidungstext OGH 20.06.2006 4 Ob 98/06z

- 4 Ob 19/06g

Entscheidungstext OGH 20.06.2006 4 Ob 19/06g

Beis wie T5

- 4 Ob 62/07g

Entscheidungstext OGH 04.09.2007 4 Ob 62/07g

Veröff: SZ 2007/138

- 4 Ob 162/08i

Entscheidungstext OGH 14.10.2008 4 Ob 162/08i

Beis wie T5; Beisatz: Hier: Schokoladeschuh, Werkcharakter verneint. (T8); Veröff: SZ 2008/147

- 3 Ob 195/09m

Entscheidungstext OGH 25.11.2009 3 Ob 195/09m

- 4 Ob 89/11h

Entscheidungstext OGH 09.08.2011 4 Ob 89/11h

Auch; Beisatz: Hier: gestalterische Elemente von Planzeichnungen. (T9)

- 4 Ob 142/15h

Entscheidungstext OGH 23.02.2016 4 Ob 142/15h

Beisatz: Hier: (Computer-)Schriftsatz. (T10); Veröff: SZ 2016/13

- 4 Ob 101/18h

Entscheidungstext OGH 11.06.2018 4 Ob 101/18h

Beis wie T2; Beisatz: Die rechtliche Beurteilung als Kunstwerk ist daher nicht abhängig von den bloß subjektiven Vorstellungen oder Erwägungen des Schöpfers, seiner Inspiration und seinem Schaffensvorgang oder von Meinungen und Eindrücken von Designexperten und anderen Dritten, sondern von der objektiven Gestalt des Werks. (T11)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1964:RS0043530

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

08.08.2018

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at